

	<p>Object: Bauskulptur: Kopf eines jungen Klerikers (?)</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Collection: Mittelalterliche Skulpturen, Skulptur und Plastik, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventory number: 1976-238</p>
--	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Description

Von dem vollrund ausgearbeiteten Steinkopf ist das Gesicht kaum noch zu erkennen. Die Umrisse lassen erahnen, wo sich Augen, Nase und Mund befanden. Das Kinn läuft spitz zu und der Hals wird nach unten hin breiter. Die Haare wirken wie eine abgetreppte Perücke, wobei jede Stufe Locken durch drei eingravierte konzentrische Ringe dargestellt ist. Auf dem Kopf ist eine Tonsur, wie bei einem Kleriker, ausgespart. Diese charakteristische Frisur kann zur Datierung des Kopfes herangezogen werden. In ähnlicher Form ist sie auf einem Siegel des Markgrafen Rudolfs I. von Baden (um 1230-1288) aus dem Jahr 1277 zu sehen. Ursprünglich war der Kopf frei aufgestellt, eventuell auf einer Konsole oder einem Apsidendach.

[Diana Bevilacqua]

Basic data

Material/Technique:	Sandstein
Measurements:	H. 31,3 cm, B. 22,2 cm, T. 18 cm

Events

Created	When	1270-1280
	Who	
	Where	Neckargebiet
Found	When	1975

	Who	
	Where	Großbottwar
[Relation to time]	When	13. century

	Who	
	Where	
[Relation to time]	When	500-1500

	Who	
	Where	

Keywords

- Architectural sculpture
- Architekturelement
- Figure

Literature

- Württembergisches Landesmuseum, Meurer, Heribert (Bearb.) (1989): Die mittelalterlichen Skulpturen Bd. I. Stein- und Holzskulpturen. Stuttgart, Katalog Nr. 43